

Franz Diederich (1865-1921)

Ewiges Ziel

Auf donnertrabendem Rappenpferde
alle Flanken eisengeschirrt
thront ein eiserner Kämpfer.

5 In Sonnengluten
weiß
brennt das Pflaster.

Golden schüttern die Lüfte.

10

Von den Steinen der Straße springt
klirrendes Funken.

Über starrende Dämme, zyklonische Mauern
15 fegt der schlagende Huf.
Steine bröckeln, Erdreich fliegt.
Riegelverschränkte Tore
sprengt
krachender Lanzenstoß.
20 Hindurch, hinaus!
Tausend Wälle, zehntausend Tore
sperrn noch voraus das heilige Ziel.

Ich weiß:

25 Ohne Ende streckt sich ewig die Bahn,
aber donnernd
reitet der Wille zu und zu.
Sturmgesporn
will und muß er dringen zum ewigen Ende.
(84 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/diederich/jungfrew/chap007.html>